



Die klassische
Alternative zum
Gameboy.

Geigenbau
Atelier
Franke

Heidelberger Str. 79 · 64285 Darmstadt · Tel: 06151/316620 · www.franke-geigenbau.de



Benefizkonzert
zugunsten des Wiederaufbaus
des Berliner Schlosses

Darmstadt - Staatsarchiv - Karolinenplatz 3

Ostermontag, 28.03.2016, 17 Uhr

Tickets: € 18 an der Abendkasse oder
€ 20 inkl. Gebühren über die VVK Stellen: www.ztix.de

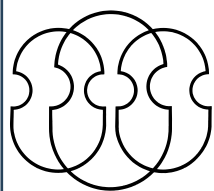


grand ART ensemble

Irina Blank (Violine), Mischa Blank
(Violine), Albert Hametoff (Viola),
Tobias Sykora (Cello)

Werke von Haydn, Mozart, Beethoven
und Tschaikowski

Freundeskreis Frankfurt Rhein-Main
im Förderverein Berliner Schloss e. V. - Spendenkonto:
Deutsche Bank Berlin, IBAN DE 61 10070000 0077227728



Kammerkonzerte Darmstadt
Eine Veranstaltung des Vereins
**Freunde der Kammerkonzerte
Darmstadt e.V.**

c/o Thomas Rainer, Kalmitstr. 24, 68163 Mannheim
www.kammerkonzerte-darmstadt.de
Email: info@kammerkonzerte-darmstadt.de
Telefon: 0621 / 8321-270, Fax -271

Mit freundlicher Unterstützung:



In Zusammenarbeit mit dem
Rotary Club Darmstadt



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Kammerkonzerte Darmstadt



Musik
Faszination
Leidenschaft

LA CAREZZA

Die Boten der Liebe
Romantische Lieder, Duette und Klaviermusik

Sonntag, 14. Februar 2016, 17 Uhr
Hessisches Staatsarchiv

PROGRAMM

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1849)

Ich wollt meine Lieb ergösse sich
Abendlied
Gruß

Fanny Hensel (1805-1847)

Die Mitternacht war kalt
So hast du ganz und gar vergessen
Der Strauß

Vier Lieder aus „Liederkreis an Felix“

Im wunderschönen Monat Mai
Wenn ich in deine Augen sehe

Johannes Brahms (1833- 1897)

Intermezzo Es-Dur op. 117 Nr. 1

Die Boten der Liebe
Phänomen

Über die Heide
Auf dem Kirchhofe

Die Schwestern

Pause

Robert Schumann (1810-1856)

Botschaft

Singet nicht in Trauertönen
Heiß' mich nicht reden, heiß' mich schweigen

Erste Begegnung
Sommerruh

Aus Kreisleriana op. 16:

Nr. 1 Äußerst bewegt

Nr. 6 Sehr langsam

Nr. 7 Sehr rasch

Antonín Dvorák (1841-1904)

Klänge aus Mähren op. 32

Ich schwimm Dir davon
Fliege Vöglein
Wenn die Sense scharf geschnitten
Der kleine Acker
Die Taube auf dem Ahorn
Der Ring

LA CAREZZA

Regina Kabis, Sopran
Annette Wieland, Mezzosopran
Katharina Olivia Brand, Klavier

Regina Kabis arbeitet sowohl als Solistin als auch als Ensemblesängerin mit renommierten Gruppierungen wie den Freiburger Spielleyt, dem Orlando di Lasso Ensemble, dem Dufay-Ensemble, Le parlement de musique Strasbourg, oder der Chapelle Rhénane. Eigene Ideen verwirklicht sie mit dem Ensemble a chantar, dessen Gründerin sie ist. Als Oratorien- und Konzertsängerin trifft sie auf Orchester wie Le cornets noir, L'arpa festante München oder das Gambenconsort von Hille Perl. Sie ist zu Gast bei Festivals wie der Styriarte Graz, dem mdr Musiksommer, den Schlossfestspiele Feldkirch, dem Festival Route Romane in Frankreich und zahlreichen andere in Italien, Polen, Slowenien den USA und Südamerika. Seit 2002 ist sie Dozentin für Gesang an der Musikhochschule Freiburg.

Die Sängerin **Annette Wieland** arbeitet seit vielen Jahren in den Bereichen Lied und Oratorium. Besonders intensiv beschäftigt sie sich dabei mit der historischen Interpretationspraxis der Vokalmusik des 17. und 18. Jahrhunderts. Eine regelmäßige Zusammenarbeit verbindet sie auch mit der Sopranistin Regina Kabis sowie der Pianistin Katharina Olivia Brand. Neben Ausflügen ins Opernfach gestaltete sie auch zahlreiche musikalisch-literarische Programme. Regelmäßig ist Annette Wieland zu Gast bei bedeutenden Festivals (Thüringer Bachwochen, RheinVokal u.a.). Zahlreiche CD- und Rundfunkaufnahmen dokumentieren ihre künstlerische Tätigkeit in Europa und den U.S.A., die sie durch pädagogische Arbeit ergänzt.

Katharina Olivia Brand ist Pianistin auf modernem Flügel und historischen Hammerflügeln. Schwerpunkte ihrer künstlerischen Arbeit bilden die Musik des 18./19. Jahrhunderts sowie die zeitgenössische Musik. Konzerte, Vorträge und eigene Meisterkurse führten Katharina O. Brand bereits in viele Länder Europas, in die USA, nach Mexiko und Südostasien, zuletzt nach Vietnam und die Philippinen. Als Pianistin für Neue Musik hat sie in den vergangenen Jahren solistisch sowie gemeinsam mit ihrem Ensemble Chambre d'écoute zahlreiche Werke zeitgenössischer Komponisten auf- und uraufgeführt. Daneben ist sie gefragte Solistin und Kammermusikpartnerin im Bereich der Alten Musik. Zusammen mit der Sängerin Annette Wieland bildet sie das Salomon Duo, welches regelmäßig durch innovative Programme mit selten zu hörendem Repertoire aus dem 18. Jahrhundert auf sich aufmerksam macht. Seit 2006 unterrichtet sie das Fach Hammerklavier am Institut Klavier an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

Nächster Termin:



SO, 13. März 2016, 17:00 Uhr
Darmstadt · Staatsarchiv
Peter Rainer (Violine)
Nikolaus Resa (Klavier)

Nah am Leben: Musik von Antonín Dvorák, George Gershwin, Maurice Ravel, Béla Bartók und George Enescu